

Medizinische Fachangestellte

und Angehörige anderer Medizinischer Fachberufe

Medizinisch-fachliche Fortbildung

Schmerzpatienten in der Praxis

4 UE eLearning / 8 UE Präsenz

EVA

INHALT

Schmerz

- Definition
- Bedeutung – Schmerz im kulturellen Wandel
- Häufigkeit
- Das moderne Schmerzmodell
- Akuter und chronischer Schmerz

Schmerzentstehung

- Pathophysiologie – Schmerzbahnen, Hemmsysteme
- Ursachen
- Schmerzformen
- Chronifizierung von Schmerzen – Chronifizierungsmodelle
- Schmerzbegriffe
- Schmerzmessung – Skalen und Fragebögen
- Dokumentation in der Schmerztherapie
- Grundlagen der Diagnostik bei Schmerzserkrankungen

Grundlagen der multidisziplinären Schmerztherapie

- Medikamentöse Schmerztherapie – Opiode, Nicht-Opiode, Coanalgetica, Adjuvantia
- Opiode – Abhängigkeit, Nebenwirkungen
- Besondere Schmerzmedikamente – Methadon, Cannabinoide
- Das „WHO-Schema“
- Nicht-medikamentöse Schmerztherapie
- Invasive Schmerztherapie
- Postoperative / Akut-Schmerztherapie

Einführung – klassische Schmerzserkrankungen

- Rücken-, Kopf- und Gesichtsschmerzen
- Bauchschmerzen / Neuropathische Schmerzsyndrome
- Schmerztherapie bei Kindern
- Schmerztherapie bei älteren Menschen
- Tumorschmerztherapie und Schmerzen in palliativer Situation
- Der somatoforme Schmerz – Somatisierung

Schmerzmodelle, -formen, -entstehung

- Schmerz im Praxisalltag
- Repetitorium der eLearning-Inhalte
 - Schmerzmodelle
 - Akuter und chronischer Schmerz
- Chronifizierungsmechanismen
- Verschiedene Schmerzformen
- Wie entstehen Schmerzen? – Pathophysiologie

Schmerztherapie

- Medikamentöse Schmerztherapie
- Nicht-medikamentöse Schmerztherapie
- WHO-Schema

Vertiefung Schmerzserkrankungen

- Rückenschmerzen – akut und chronisch, Warnsymptome
- Kopf- und Gesichtsschmerzen – Spannungskopfschmerz, Migräne, Medikamenteninduzierter Kopfschmerz, Trigeminusneuralgie, Warnsymptome
- Bauchschmerzen
- Neuropathische Schmerzsyndrome – Neuralgien, Phantomschmerz, Morbus Sudeck
- Ischämieschmerz
- Fibromyalgie und Rheumaschmerz
- Somatoforme Schmerzen, Somatisierung
- Schmerz bei Kindern
- Schmerz bei älteren Menschen
- Tumorschmerz / Schmerz bei Palliativpatienten

Schmerz im Alltag in der Arztpraxis

- Praktische Schmerzfälle aus der Praxis
- Schwierigkeiten im Umgang mit chronifizierten Schmerzpatienten in der Arztpraxis
- Schnittstellen Arztpraxis/Krankenhaus/ Pflegeheim
- Das Problem der Selbstmedikation
- Schmerz: GOÄ, EBM/Verordnung – BTM-Rezepte



BLENDED-LEARNING-ANGEBOT



11.08.2026 bis 04.09.2026

Ein Einstieg in die laufende eLearning-Phase ist jederzeit möglich. Bitte beachten Sie, dass zur Teilnahme eine stabile Internetverbindung notwendig ist.



Samstag, 05.09.2026



von 09:00 – 17:00 Uhr



48147 Münster, Akademie für medizinische Fortbildung, Gartenstraße 210-214



Der Kurs entspricht den „Qualitätskriterien eLearning der Bundesärztekammer“

SCHMERZPATIENTEN IN DER PRAXIS

Schmerzen sind das Hauptsymptom, das Patientinnen und Patienten in Arztpraxen führt. Während akute Schmerzen plötzlich auftreten und in der Regel das Ergebnis einer klar definierten Ursache (z.B. Verletzung) sind, halten chronische Schmerzen dauerhaft an. Chronische Schmerzzustände sind häufig die Folge einer Grunderkrankung. Die Lebensqualität dieser Patientinnen und Patienten ist auf allen Ebenen des Lebens eingeschränkt und insbesondere dann reduziert, wenn die Schmerzen nicht in den Griff zu bekommen sind und sich stetig in ein eigenes Krankheitsbild chronifizieren. Daher ist es wichtig gezielte Präventionsmaßnahmen zur Vorbeugung einer Schmerzentstehung anzuwenden und akute Schmerzzustände initial suffizient zu behandeln, um dadurch die Chronifizierung von Schmerzen zu vermeiden.

Medizinischen Fachangestellten (MFA) kommt durch ihren engen Kontakt mit den Patientinnen und Patienten beim Schmerzmanagement eine zentrale Rolle zu. Sie unterstützen die Patientinnen und Patienten darin, die Schmerzursache zu verstehen und ihnen Möglichkeiten aufzuzeigen, wie sie präventiv und effektiv mit ihren Schmerzen umgehen können, was die Lebensqualität vieler Betroffener deutlich verbessert. Qualifizierte MFA können Ärztinnen und Ärzte in Rahmen der Diagnostik und Therapie von Schmerzpatientinnen und -patienten in vielen Bereichen unterstützen bzw. entlasten.

Die Fortbildung „Schmerzpatienten in der Praxis“ zielt darauf ab, erlerntes Wissen für den Praxisalltag verfügbar zu machen und die Kompetenz der Teilnehmenden in der Begleitung und Betreuung der Patientinnen und Patienten zu erhöhen. Grundlegende Kenntnisse der Schmerzerfassung und der Schmerzdokumentation sowie die verschiedenen therapeutischen algesiologischen Verfahren werden praxisbezogen vermittelt. Systematisch werden Grundlagen der medikamentösen Schmerztherapie besprochen und Therapieformen für einzelne Schmerzsyndrome vorgestellt. Auch wird auf verhaltens- und psychotherapeutische Aspekte von chronischen Schmerzen eingegangen.

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Dr. med. **Jürgen Muders**, Facharzt für Anästhesiologie, ZB Spezielle Schmerztherapie, ZB Palliativmedizin, Lennestadt/Olpe

WEITERE INFORMATIONEN

EVA

Die Fortbildung ist in vollem Umfang auf die Spezialisierungsqualifikation „Entlastende Versorgungsassistenz“ (EVA) bzw. „Nicht-ärztliche Praxisassistentin“ (NäPa) anrechenbar.



Technische Voraussetzungen für die Teilnahme am Webinar

- stabile Internetverbindung
- Browser: Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge bzw. Safari bei iOS
- Audiosystem und Mikrofon (z. B. Headset)
- Webcam



AUSKUNFT UND SCHRIFTLICHE ANMELDUNG

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL,
Postfach 40 67, 48022 Münster

Martin Jacke

☎ 0251 929-2216

📠 0251 929-27 2216

✉ martin.jacke@aekwl.de

Begrenzte Anzahl an Teilnahmeplätzen!



TEILNAHMEGEBÜHR

- | | |
|----------|--|
| € 539,00 | Praxisinhabende Mitglied der Akademie |
| € 619,00 | Praxisinhabende Nichtmitglied der Akademie |
| € 459,00 | Arbeitslos/Elternzeit |

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:

Kurs-ID: 6019

www.akademie-wl.de/app

www.akademie-wl.de/fortbildungskatalog



FÖRDERUNGSMÖGLICHKEIT

bildungsscheck.nrw.de **BILDUNGSSCH:€CK**

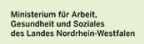
Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds
REACT-EU



ESF
in Nordrhein-
Westfalen
„Menschliche Investitionen“



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Bitte beachten Sie, dass nur Bildungschecks, die vor Veranstaltungsbeginn bzw. vor Beginn einer vorgeschalteten eLearning-Phase eingereicht werden, gültig sind und anerkannt werden.